

# BHDLV-INFOBLATT

Ausgabe 19

Dezember, 2016

[www.bhdlv.de](http://www.bhdlv.de)

E-Mail: [bdhlv.info@gmail.com](mailto:bdhlv.info@gmail.com)

Redaktion: Magdalena Ramljak; Lektur: Darija Glibic, Edisa Cosic

## **Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Partner, liebe Sponsoren des BHDLV!**

Im Namen des BHDLV-Vorstands und in meinem persönlichen Namen wünsche ich allen, die es feiern, ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest und dazu auch ein glückliches neues Jahr 2017.

Wir hoffen, dass Sie die kommenden Tage im Kreise Ihrer Familie und Freunde genießen können und dass Sie sich von der Weihnachtsfreude anstecken lassen. Nutzen Sie diese stillste Zeit im Jahr, um aufzutanken, die Ruhe und das Unscheinbare wieder zu entdecken.

Im zurückliegenden Jahr haben wir viel geleistet und viel geschafft, sodass ich mit großer Freude und voller Zufriedenheit sagen darf, dass ein erfolgreiches Jahr hinter uns steht, das wir mit gemeinsamen Kräften gestaltet und dank unseren Partnern und Sponsoren erfolgreich hervorgebracht haben.

Auf die im September/Oktober 2016 in Novi Sad und Sremski Karlovci stattgefundene Trilaterale Deutschlehrertagung sollen wir besonders stolz sein, weil wir nicht nur dem Tagungsmotto folgend eine neue Brücke in unserer Region gebaut, sondern auch gezeigt haben, dass wir alle an einem Strang ziehen.

Wenn ich einen Rückblick in alle Geschehen aus Novi Sad und Sremski Karlovci hinwerfe, erfüllt er mich mit Freude und Stolz, weil es um das Ergebnis unserer gemeinsamen Anstrengung geht.

Für Ihr Engagement, für Ihren Einsatz und Ihre Ausdauer

beim Mitmachen an der Regionalen Deutschlehrertagung möchte ich nur eins sagen: Herzlichsten Dank! Danke allen Kolleginnen und Kollegen aus Bulgarien, Rumänien, Mazedonien, Serbien, Kroatien und Bosnien und Herzegowina, denn wir wissen jetzt alle: Wir können uns auf einander verlassen. Wir sind füreinander da!

Die täglichen kleinen und großen Herausforderungen im Alltag zu meistern, ist für jeden von uns immer eine spannende und manchmal aufreibende Aufgabe. Ich hoffe, dass uns diese auch im kommenden Jahr gemeinsam gelingt.

Ich freue mich auf ein neues Zusammentreffen im August 2017 an der IDT in Fribourg und an der bosnisch-herzegowinischen Deutschlehrertagung im Oktober 2017.

Zum Ausklang dieses erlebnisreichen Jahres wünsche ich Ihnen und Ihren Familien – trotz der in diesen Tagen mitunter beunruhigenden Nachrichten eine friedliche Weihnachtszeit, verbunden mit den besten Wünschen für das neue 2017 und vor allem, dass Sie gesund bleiben.

Ihre

Dubravka Vukadin

Präsidentin des BHDLV





# Delegiertenseminar im Rahmen der Regionaltagung 2016 Novi Sad/Serbien

Einige Tage vor der „Trinationalen Tagung und Regionaltagung“ in Sremski Karlovci, Serbien, vom 28.09. – 30.09.2016 fand auch das Delegiertenseminar in Novi Sad statt. Der Austragungsort und Gastgeber war das wunderschöne Gymnasium „Jovan Jovanovic Zmaj“ in Novi Sad. Delegierte aus sechs Deutschlehrerverbänden (Serbien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Rumänien, Mazedonien) sowie ein Vertreter des IDV, zwei Vertreter des Goethe Instituts Belgrad und zwei Deutschlehrer aus Montenegro trafen zusammen, um einander kennenzulernen und über aktuelle Themen zu diskutieren.

Nachdem sich alle Verbände mit tollen Präsentationen

vorgelegt haben, wurde auch über die baldige Gründung eines neuen Deutschlehrerverbands in Montenegro gesprochen. Alle Vertreter, vor allem aber der IDV, versprachen, bei der Gründung und allen möglichen Fragen und Problemen zur Hilfe zu stehen.

Danach ging es zur Tagesordnung über. Themen wie: Sprachpolitik, Projekte, Zusammenarbeit der nationalen Verbände untereinander, Verbandszeitschriften, Werbung für Deutsch etc. sorgten

für ausreichend Gesprächsstoff und Austausch unter den Delegierten aus verschiedenen Ländern. Eifrig wurde im Laufe des Nachmittags in Gruppen gearbeitet. Ihre Ergebnisse stellten die Vertreter am Ende des Seminars im Plenum vor. Dabei entstand ein interessanter Erfahrungsaustausch und anregende Diskussionen.

Wir bedanken uns herzlich bei der Leiterin und Moderatorin dieses Seminars, Frau Aleksandra Breu, der Präsidentin des Serbischen Deutschleh-



rerverbands, die uns die ganze Zeit mit Rat und Tat zur Verfügung stand und uns den Aufenthalt in Novi Sad angenehm und unvergesslich gemacht hat.

*Lara Hedzic*







## BHDLV

Chefredakteurin: Dubravka Vukadin

Photo: Benjamin Hedzic

Autor: Magdalena Ramljak





# Österreich Institut Sarajevo

Das Österreich Institut hat am 13.12.2016 eine Niederlassung in Sarajevo eröffnet und zu dieser großen Veranstaltung wurde auch das BHDLV als Ehrengast eingeladen. Die feierliche Eröffnung fand im ÖI, in der La Benevolencija Straße statt und empfing mehr als 150 eminenten Gäste und etliche Medienvertreter. Die Eröffnungsfeier wurde von seiner Excellenz, dem österreichischen Botschafter in Bosnien und Herzegowina, Herrn Martin Pammer geleitet. Zu Beginn des festlichen Programms wurden die Gäste durch das Videolink vom österreichischen Außenminister Sebastian Kurz begrüßt, der dabei dem neunten Standort des ÖI viel Erfolg gewünscht habe. Laut Kurz ist die neue Niederlassung das Ergebnis des eben beendeten Kulturjahres Österreich-Bosnien und Herzegowina. Weiterhin folgte die Grußrede der Geschäftsführerin des ÖI Katharina Körner und die Institutionsleiterin des ÖI Sarajevo, Maida Becarevic, die in ihrem Vortrag die Arbeit und die Zukunftspläne des ÖI den Anwesenden vorgestellt haben.

Zum Abschluss des Eröffnungsprogramms, sowie des Kulturjahres wurde von der Sektionsleiterin Teresa Indjein die Ausstellung „Heimat größer Töchter“ eröffnet.

Die Sarajevo Niederlassung ist bereits das neunte Österreich Institut im zentral- und osteuropäischen Raum. Hier wird ein besonderer Fokus auf die Verbesserung der Arbeitsmöglichkeiten am lokalen Arbeitsmarkt durch

Deutschkenntnisse gelegt. Spezielle Deutschkurse werden interessierte Kursteilnehmer/innen für den grenzüberschreitenden Internethandel und die Arbeit in lokalen deutschsprachigen Unternehmen, etwa im IT-Bereich, qualifizieren. Außerdem sollen durch verbesserte Deutschkenntnisse in Unternehmen vor Ort der bilaterale Handel und der Wissenschaftsaustausch unterstützt sowie der Innovations- und Tourismusstandort Bosnien und Herzegowina gestärkt werden. Mini-Jobmessen, Kooperationen mit lokalen Firmen zur Organisation von Praktika und Informationsangebote für Personen, die sich über einen kurzzeitigen Studien- oder Arbeitsaufenthalt in Österreich informieren möchten, runden das Angebot ab.

*Magdalena Ramljak*

## Kontakt

Adresse

Österreich Institut Sarajevo

La Benevolencija 8, IV OG

Bosnien und Herzegowina - 71 000 Sarajevo

Öffnungszeiten

Mo-Fr: 10:00-13:30 und 14:00-18:00 Uhr

Telefon: +387-62-248-793

E-Mail: sarajevo@oei.org



*Neueröffnung*





Der Litauische Deutschlehrerverband organisiert bereits den dritten Kurzfilmwettbewerb "Deutsch verbindet" für Schüler/-innen und Studenten/-innen .

Die ausführliche Information darüber finden Sie unter folgendem Link: <http://ldv.lt/index.php/ldv/taetigkeit/wettbewerbe/internationale>



Der Wettbewerb endet am 31. Januar 2017



Der Internationale Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband

Der IDV vertritt als Dachverband für national organisierte Deutschlehrerverbände etwa 250.000 Deutschlehrer/innen in 84 Ländern. Er informiert u.a. über die Verbandsarbeit, Veranstaltungen und verbindet durch das Diskussionsforum Deutschlehrer/-innen auf allen Kontinenten.

Home Der IDV Publikationen Verbände weltweit Kalender Services IDTs Deutscholympiade DACHL Regionaltagungen Kontakt



Regionaltagung Abidjan –  
Sprachenpolitik –  
Verbandsgeschichte – IDO 2016



Das ÖSD-Team  
wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!

Prosit 2017



© Fotostudio

Inklusive  
kostenloser  
App für die  
Lernenden



## Schritte international Neu – so viel Neues zu entdecken!

- ▶ die Neubearbeitung des Erfolgslehrwerks Schritte international
- ▶ komplett neue Foto-Hörgeschichten
- ▶ zusätzliche Videoclips
- ▶ noch mehr Berufsbezug
- ▶ neue Übersichtseite zu Grammatik & Kommunikation
- ▶ inklusive kostenloser App zum multimedialen Lernen
- ▶ auch als digitale Ausgabe für Whiteboard, PC und Tablet erhältlich

**A1** Schritte  
international Neu 1  
Kunstdruck + Arbeitsbuch +  
CD zum Arbeitsbuch  
306 Seiten  
ISBN 978-3-18-012821-1

**A1** Schritte  
international Neu 2  
Kunstdruck + Arbeitsbuch +  
CD zum Arbeitsbuch  
306 Seiten  
ISBN 978-3-18-012822-8

Weitere Infos unter:  
[www.hueber.de/schritte-international-neu](http://www.hueber.de/schritte-international-neu)

Hueber Verlag  
Baubergstraße 30  
80992 München  
Deutschland

Tel.: +49 (0)89 9602-9603  
Fax: +49 (0)89 9602-286  
E-Mail: [kundenservice@hueber.de](mailto:kundenservice@hueber.de)  
[www.hueber.de](http://www.hueber.de)

**Hueber** Freude an Sprachen



# Trinationale Deutschlehrertagung

„Deutsch- Brückensprache in der Region nach Europa und in die Welt.“

30.9.-02.10. 2016 in Sremski Karlovci

Die Deutschlehrerverbände von Kroatien, Bosnien und Herzegowina und Serbien organisierten dieses Jahr in der Zusammenarbeit mit den lokalen Goethe-Instituten (Zagreb, Sarajevo, Belgrad) vom 30.9.-02.10.2016 eine trinationale Deutschlehrertagung unter dem Titel „Deutsch-Brückensprache in der Region nach Europa und in die Welt.“

Das Gastland war Serbien und so fand die trinationale Deutschlehrertagung dieses Jahr in Sremski Karlovci statt.

Der Veranstaltungsort war im wunderschönen, alten Gymnasium Sremski Karlovci und alle Gäste hatten eine interessante und erfolgreiche Tagung mit vielen neuen Anregungen und konstruktiven Gesprächen.

Es wurden 7 Plenarvorträge und 12 Workshops in Primar-, Sekundär- und Hochschulbereichen abgehalten.

Am 30. September um 13.30 begann die Anmeldung der Teilnehmer aus Serbien, Kroatien und Bosnien und Herzegowina. Es wurden über 150 Teilnehmern angemeldet.

Zu diesem Anlass hat das Goethe Institut Bosnien und Herzegowina 50 Stipendien für die DaF-LehrerInnen vergeben. Die Stipendianten genossen zwei Vollpensionen im Hotel Dunav in Sremski Karlovci und auch Hin- und Rückreise mit dem Bus.

Die Tagung begann am Freitag, um 15.30 mit den Grußworten seiner Exzellenz der Botschafter der Schweiz Philippe Guex.

Danach folgte die eindrucksvolle Rede des Stellver-

treeters des Botschafters der Bundesrepublik Deutschland, Herrn Alexander Jung und die Rede des Leiters des Österreichischen Kulturforums Herrn Mag. Johannes Irschik.

Im Namen des Goethe Instituts Belgrad begrüßte uns Herr Bernd Schneider, Stellvertretender Leiter des Goethe Instituts Belgrad und Leiter der Spracharbeit.

Nach dieser Rede wurden die TeilnehmerInnen vom Herrn Benjamin Hedžić-Mitglied des IDV-Vorstands mit ein paar eindrucksvollen Worten begrüßt.

Nachdem Herr Milan Đurišić-stellvertretender Direktor des Philologischen Gymnasiums in Sremski Karlovci und Frau Mr. Alexandra Breu, Vorsitzende des SDV.

Die Plenarvorträge begannen um 17.00 Uhr mit dem aufregenden Vortrag des Prof. Dr. Jörg Roche von der Ludwig-Maximilians-Universität München unter dem Titel „Handlungsorientierung und Projektarbeit im modernen Fremdsprachenunterricht.“





BOSNISCH-HERZEGOWINISCHER  
DEUTSCHLEHRERVERBAND

Prof. Dr. Ilona Feldknapp aus Ungarn berichtete über die „Überlegungen zu einer neuen Lehr- und Lernkultur“

Prof. Dr. Jelena Kostić Tomović und Prof. Dr. Annette Đurović vom Lehrstuhl für Germanistik, Philologische Fakultät Belgrad berichteten über das Thema „Zum Jubiläum von Prof. Dr. Jovan Đukanović“ (Präsentation der Festschrift).



Der erste Tag endete mit dem Abendessen im Hotel Dunav und mit dem entspannenden Kulturprogramm von Jens Krüger „Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da.“

„Die Balkanregion- Teil des vereinten Europas“- Prof. Dr. Daniela Stoycheva, Universität Sofia, Bulgarien.

Projektarbeit und Selbstständigkeit-Tipps und Beispiele“- Dr. sci. Irena Horvatić-Bilić, Kroatien

Der zweite Tagungstag begann um 9.00 Uhr mit dem Plenarvortrag von Prof. Dr. Olivera Durbaba, Lehrstuhl für Germanistik, Philologische Fakultät Belgrad mit dem Thema „Deutsch als Brückensprache in der Zeit der Globalisierung: ein realistisches Ziel oder eine Utopie?“

„Phraseologismen im DaF- Unterricht im Primarbereich“- Prof. Dr. Emina Avdić, Universität Skopje, Philologische Fakultät

Danach folgte der Plenarvortrag von Dr. Nikolina Zobenica, Lehrstuhl für Germanistik, Novi Sad „Projektunterricht im DaF-Vorteile und Nachteile“

Die Workshops begannen um 11.00 Uhr und dauerten bis 12.30 Uhr und alle sind parallel gelaufen.

Workshops wurden am Nachmittag im Termin von 18.15-19.45 wiederholt.

ReferentInnen waren dieses Jahr aus Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Mazedonien, Deutschland, Bulgarien und Rumänien.

Es wurden 12 verschiedene Workshops mit den interessanten und aufregenden Themen für DaF-LehrerInnen angeboten:





## Das VIDEO zur DLT2016

BOSNISCH-HERZEGOWINISCHER  
DEUTSCHLEHRERVERBAND

„Sich in den Kopf (und Körper) des Schülers versetzen: Motivationstechniken von NLP bis DLL- Giurumescu Sorin, Colegiul National „Jean Monnet“, Ploiesti, Rumänien

„So entsteht eine Schülerzeitschrift“- Lea Lesar Dolenc, Krešimir Golub, Kroatien

„Filme im Deutschunterricht“- Hanadi Nalić, Grundschule „Ćamil Sijarić“, Nemila, Bosnien und Herzegowina



„Miteinander leben“- Edisa Ćosić, Bosnien und Herzegowina

„Miniprojekte im DaF- Unterricht“- Dorothe Thommes, Hueber Verlag



„Das Projekt im DaF-Unterricht-kommunikativer Ernstfall oder Etikettenschwindel?“- Martina Bartucz, Cornelsen Verlag

„Kreative Textarbeit- Märchen in den ersten Lernjahren Deutsch“- Beate Müller Karpe, Deutschland

„Deutsch mit Lust und Liedern (WS zum Kulturprogramm)“- Jens Krüger, Deutschland

„Phraseologie-eine Brücke zwischen Sprachen“- Magdalena Ramljak, Bosnien und Herzegowina

Von 13.00-17.00 haben die TeilnehmerInnen



verschiedene Ausflüge gemacht. Es gab 3 Alternativenangebote:

-Das Kloster Krusedol und das Kloster Grgeteg mit Führung

-Die Festung Petrowaradei und die Stadt Novi Sad-Stadtrundgang mit Führung

-Sremski Karlovci- Stadtrundgang mit Führung





BOSNISCH-HERZEGOWINISCHER  
DEUTSCHLEHRERVERBAND

Nach den Ausflügen folgte ein sehr interessanter Vortrag mit dem Thema „Deutsch verbindet die Welt“ von Benjamin Hedzic.

Der zweite Tagungstag endete mit dem Abendessen im Hotel Dunav und mit dem Kulturprogramm von Jens Krüger, „Mehrsprachiger Liederabend.“ Alle Anwesende konnten sich in einer tollen Atmosphäre entspannen.

Der letzte Tagungstag sollte um 9.00 mit dem Plenarvortrag von Prof. Dr. Siegfried Gehrman aus Kroatien „Sprachenwahl und Sprachenpolitik: Perspektiven von Deutsch als Schulfremdsprache und internationale Wissenschaftssprache“ beginnen. Leider ist dieser Vortrag aus Gesundheitsgründen des Prof. Dr. Siegfried Gehrman abgesagt worden.

Mit dem letzten Vortrag hat den TeilnehmerInnen Lara Hedžić, Vizepräsidentin des Bosnisch-Herzegowinischen Deutschlehrerverbandes, interessante Informationen beigebracht. Das Thema des Vortrags war „Das Lehrwerk im Fremdsprachenunterricht als Brücke zwischen den Kulturen“.

Die erfolgreiche Tagung endete mit der Abschiedsrede der Präsidentin des SDV Frau Mr Alexandra Breu.

Danach sind die interessanten Materialien von der schweizerischen, österreichischen und deutschen Botschaft den TeilnehmerInnen zur Verfügung gestellt worden.

Außerdem hatten alle TagungsteilnehmerInnen während der dreitägigen Tagung die Möglichkeit, mehr Informationen über die aktuellen Lehrwerke, Kursbücher, Unterrichts- und Lehrmaterialien vom

Hueber-Verlag und Cornelsen zu erhalten, und viele davon preisgünstig einzukaufen.

Besonders Hueber Verlag war in diesem Sinne sehr großzügig, weil alle TeilnehmerInnen ein Geschenk vom Hueber-Verlag bekommen haben.

Es ist auch wichtig zu erwähnen, dass diese Tagung noch stärker die bisherige enge und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem BHDLV, KDV und SDV befestigte.

Natasa Coric





# Trinationale Deutschlehrertagung

„Deutsch- Brückensprache in der Region nach Europa und in die Welt.“

30.9.-02.10. 2016 in Sremski Karlovci

Am Sonntag um 12.00 Uhr sind die TeilnehmerInnen aus Bosnien und Herzegowina zufrieden abgereist. Auch andere TeilnehmerInnen verließen langsam die wunderschöne Stadt mit neuen Erfahrungen, Bekanntschaften und unvergesslichen Erinnerungen an die erfolgreiche Deutschlehrertagung.

Wir bedanken uns herzlich für die Gastfreundlichkeit und für die gute Organisation und freuen uns auf das Wiedertreffen.



BOSNISCH-HERZEGOWINISCHER  
DEUTSCHLEHRERVERBAND

## BHDLV

Chefredakteurin: Dubravka Vukadin

Photo: Benjamin Hedzic

Autor: Magdalena Ramljak



# DEUTSCH LEHREN LERNEN (DLL)

## DEUTSCH LEHREN LERNEN (DLL)

- Die neue Fort- und Weiterbildungsreihe des Goethe Instituts in Zusammenarbeit mit dem Klett-Langenscheidt Verlag
- DLL dient der praxisnahen Qualifizierung von Lehrerinnen und Lehrern für Deutsch als Fremdsprache und Deutsch als Zweitsprache

[www.klett-sprachen.de/dll](http://www.klett-sprachen.de/dll)

### DETAILS

Sprache: Deutsch  
Preis: Stipendium  
[mirza.kovacevic@sarajevo.goethe.org](mailto:mirza.kovacevic@sarajevo.goethe.org)

Kontaktperson: Mirza Kovacevic



*Sprachen fürs Leben!*





## Das Regionaltreffen und die Regionaltagung in Novi Sad/Sremski Karlovci ( 27.09.-02.10.2016)

### Ein Rückblick von Aleksandra Breu, Präsidentin des SDV

Nach längerer Zeit haben wir uns, wir die Vertreter der Verände aus der Region wieder getroffen. Das war ein großer Schritt. Wir hatten acht Jahre lang ein Projekt, das uns jedes Jahr nach den '90ern zusammenbrachte. Das war die Zeitschrift „Mosaik“. Wir trafen uns zu der Redaktionsarbeit regelmäßig einmal im Jahr. Dann aber, 2008 hörte das auf. Es gab kein Geld mehr für eine Druckausgabe und ausserdem galten die Druckzeitschriften damals für überholt. Eine E-Zeitschrift ist nie zustande gekommen. So verloren wir den Anlaß unserer Zusammenarbeit und trafen uns nur ab und zu im Rahmen anderer Veranstaltungen, aber zu einem richtigen Regionaltreffen kam es erst jetzt. Die Punkte unserer neuen Zusammenarbeit sind realistisch, durchführbar und wir haben viel mehr Erfahrung mit E-Kommunikation. So bin ich mir sicher, dass wir aus der Phase des erfolgreichen Planens in die Phase einer erfolgreicher Konkretisierung übergehen werden und dass es wieder eine längere Zeit andauern wird. Darauf weist auch die Regionaltagung nach dem Regionaltreffen hin. Die Teilnehmer aus Kroatien, Bosnien und Herzegowina und Serbien haben zwei Tage lang dieselben Workshops und Plenar-

vorträge besucht, sie haben sich kennengelernt und sich ausgetauscht. Sie haben zueinander gefunden. Die Brücke ist hergestellt und jetzt sollte man sie nur noch regelmäßig benutzen.

Der Serbische Deutschlehrerverband, als Gastgeber des Regionaltreffens und der Regionaltagung bedankt sich ganz herzlich bei den Deutschlehrerverbänden von Kroatien, Bosnien und Herzegowina besonders bei den Vorsitzenden Irene Horvatic-Bilic und Dubravka Vukadin, wie auch bei den Kolleginnen und Kollegen, die an der Tagung teilgenommen haben. Unser Dank gilt auch den lokalen Goethe Instituten, den Deutschlehrerverbänden von Rumänien, Belgien, Mazedonien und Montenegro dh. ihren Vertretern an dem Regionaltreffen und an der Regionaltagung. Ohne sie wären diese Veranstaltungen nie zustande gekommen.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei den Referenten dem Herrn Prof. Dr. Jörg Roche, der Frau Prof. Dr. Ilona Feldknapp, Frau Prof. Dr. Jelena Kostić Tomović, Frau Prof. Dr. Olivera Durbaba, Frau Dr. Nikolina Zobenica, Frau Prof. Dr. Daniela Stoycheva, Frau Prof. Dr. Emina Avdic, Frau Dr. Irene Horvatic –Bilic, Frau Lara Hedzic,

dem Herrn Benjamin Hedzic, Herrn Sorin Giurumescu, Herrn Krešimir Golub, Herrn Jörg Krüger, der Frau Lea Lesar Dolenc, Frau Hanadi Nalic, Frau Edisa Cosic, Frau Magdalena Ramljak, Frau Dorothe Thommes, Frau Martina Bartucz und Frau Beate Müller Karpe für ihre hervorragenden Plenarvorträge und Workshops.

Und nicht zuletzt bedanken wir uns bei den Gymnasien „Jovan Jovanovic Zmaj“ und „Karlovacka gimnazija“ die uns beherbergt haben, bei allen Schülern und ihren Lehrerinnen, die am Eröffnungsprogramm teilnahmen und an Germanistikstudenten, Schülern und Kolleginnen und Kollegen, die an den Vorbereitungen und hinter den Kulissen mitgeholfen haben.



## KDV-Rückblick auf das Delegiertenseminar in Novi Sad und die Regionaltagung in Sremski Karlovci

Das Regionaltreffen der VertreterInnen aus sieben Deutschlehrerverbänden Südosteuropas in Form von einem durch IDV unterstützten Delegiertenseminar, das vom 28. – 30. September 2016 in Novi Sad stattfand, war eine einmalige Gelegenheit für Austausch von Erfahrung mit DaF-bezogenen bildungspolitischen und unterrichtspraktischen Fragen. TeilnehmerInnen aus Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Rumänien und Serbien konnten feststellen, dass trotz Unterschiede in den einzelnen Bildungssystemen alle mit ähnlichen Herausforderungen zu kämpfen haben. Zum einen ist das die Position des Deutschen im allgemeinen Fremdsprachenangebot, in dem das Englische in allen Ländern eine dominierende Position einnimmt, und zum anderen ist das der Status im Schulcurriculum, wo Deutsch als Fremdsprache überwiegend als Wahlfach unterrichtet wird. Durch Gruppenarbeit an fünf verschiedenen Themenschwerpunkten (Projekte, Werbung für Deutsch, Tagungen, Zeitschriften, Sprachenpolitik) haben TeilnehmerInnen des Delegiertenseminars Ideen gesammelt, die sowohl regional als auch in einzelnen Ländern zwecks der Förderung der deutschen Sprache umgesetzt werden können. Während der gemeinsamen Arbeit kam die Bereitschaft zum Ausdruck, sich regional stärker zu vernetzen und sich

gegenseitig zu unterstützen. Gegenseitige Unterstützung ist sehr willkommen nicht nur in der Durchführung von gemeinsamen Projekten sondern auch im Bereich der Verbandsarbeit, denn es konnte festgestellt werden, dass einzelne Deutschlehrerverbände in der Region unterschiedliche Traditionen, Modalitäten ihrer Arbeit mit der Öffentlichkeit und mit ihren Mitgliedern pflegen. Alle Verbände haben sich bereit erklärt, die Kollegen auch Montenegro bei der Gründung ihres Verbandes zu unterstützen. Der Kroatische Deutschlehrerverband begrüßt jede Initiative für regionale Zusammenarbeit und freut sich auf künftige gemeinsame Projekte.

An das Delegiertenseminar schloss sich die Regionaltagung der Deutschlehrerverbände aus Bosnien und Herzegowina, Kroatien und Serbien in Sremski Karlovci an. Das war eine wunderbare Gelegenheit für die Mitglieder der Verbände, sich über ihre Praxiserfahrungen auszutauschen. Interessante Planarvorträge und zahlreiche Workshops zum Rahmenthema der Projektarbeit im DaF-Unterricht boten eine Fülle von Anregungen für

schülerorientierte kreative Unterrichtsgestaltung an. Die inspirierende Umgebung des ersten Gymnasiums in Serbien aus dem Jahre 1791, die tadellose Organisation und Gastfreundlichkeit des Serbischen Deutschlehrerverbandes und der Schulverwaltung sowie schönes Wetter und besondere Atmosphäre der Stadt trugen zum Erfolg der Tagung bei. KDV bedankt sich bei den Präsidentinnen des bosnisch-herzegowinischen und des serbischen Deutschlehrerverbandes, Frau Dubravka Vukadin und Frau Aleksandra Brey für die erfolgreiche und angenehme Kooperation in der Vorbereitung des Seminars und der trilateralen Tagung. Nach der erlebnisreichen Zeit in Novi Sad und Sremski Karlovci machten sich die Teilnehmerinnen des Kroatischen Deutschlehrerverbandes auf die Rückreise mit der Überzeugung, dass Deutsch sowohl aus der geschichtlichen als auch aus der Zukunftsperspektive unsere gemeinsame Brücke in der Region, nach Europa und in die Welt bleibt.

Irena Horvatic Bilic, Präsidentin des  
KDV



# XVI. INTERNATIONALE TAGUNG DER DEUTSCHLEHRERINNEN UND DEUTSCHLEHRER

## 31. JULI – 4. AUGUST 2017

Die XVI. IDT findet unter dem Motto

**BRÜCKEN GESTALTEN – MIT DEUTSCH VERBINDEN:**

Menschen – Lebenswelten – Kulturen statt.

Herzlich Willkommen!

Vom 31.7. bis zum 4.8.2017 wird das schweizerische Freiburg zum Schauplatz der Internationalen DaF- und DaZ-Welt. Unter dem Motto **Brücken gestalten – mit Deutsch verbinden** treffen sich Fachleute für DaF und DaZ aus der ganzen Welt zur XVI. IDT, um sich über aktuelle Fragen des Leh-

rens und Lernens von Deutsch im Kontext von Migration und Mehrsprachigkeit auszutauschen, voneinander zu lernen und dem Fach neue Impulse zu verleihen.

Mehr Infos:

<http://www.idt-2017.ch>



**FROHE WEIHNACHTEN**



*Brücken gestalten – Mit Deutsch verbinden*

## DAS GYMNASIUM LIVNO

### EINE DSD SCHULE

Seit fünf Jahren ist Gymnasium Livno ein Bestandteil der DSD Familie. DSD (Deutsches Sprachdiplom) ist ein Programm, das den Schülern ermöglicht, zusätzlich Deutsch zu lernen, auf diese Weise ihre Deutschkenntnisse zu verbessern und am Ende des vierten Schuljahres die Prüfung zu bestehen und das Diplom zu erwerben.

Gerade an diesen Tagen findet an unserer Schule eine solche Prüfung statt. Wir halten unseren Schülern die Daumen.

Es ist auch wichtig zu erwähnen, dass unsere Schüler bisher bemerkenswerte Resultate geleistet haben, nicht nur an DSD sondern auch an der Deutscholympiade – Goldmedaille CI in Frankfurt

am Main 2012. So hat das Gymnasium Livno einen Ruf als „Die Deutsche Schule“.

Wir sind noch immer eine der wenigen Schulen, an der Deutsch als erste Fremdsprache



gelernt wird. Unsere Schüler nehmen alljährlich an verschiedenen Veranstaltungen in der Gegend, aber auch außer der Grenzen (Theaterspiele in Varaždin) teil.

All das könnte man



lässige und auswendige Arbeit unserer Deutschlehrerinnen und unserer Schulleitung.

Marija Papic



*Alles Gute zu dem großen Fest, das den Winter uns sehr versüßt und kein Glas mehr trocken lässt, ich bin's, der zum Fest Dich grüßt.*



Das Gymnasium Livno Die DSD Schule





FROHES NEUES JAHR



Wer Sprachen  
lernt, kennt den  
Spotlight  
Verlag.

Am Ende des  
Jahres das  
Grosse sehen  
und im Kleinen  
neu anfangen,  
weil alles  
Grosse mit  
kleinen Schritten  
beginnt.



# Spotlight Verlag

Besser mit Sprachen.

## Hilfreiche Internetseiten

Das Medienhaus in München/Planegg feiert in diesem Jahr sein **35-jähriges Bestehen**. 84 Menschen aus 20 Nationen arbeiten hier. Ihr Auftrag: Fremdsprachen-Training auf unterhaltsame und effektive Weise zu vermitteln.

Wie das geht, stellt das Team seit 1981 eindrucksvoll unter Beweis: Mit seinen Zeitschriften Spotlight, Business Spotlight, ADESSO, ECOS, Écoute und Deutsch

perfekt ist der Verlag die Nr. 1 im Bereich der Sprachmagazine. Das Tochterunternehmen der Holtzbrinck Publishing Group betreibt außerdem das Online-Lernportal [dalango.de](http://dalango.de), das Test-Portal [sprachtest.de](http://sprachtest.de), und den Online-Shop [sprachenshop.de](http://sprachenshop.de).

### Weitere Infos auf:

[www.spotlight-online.de](http://www.spotlight-online.de)

[www.business-spotlight.de](http://www.business-spotlight.de)

[www.adesso-online.de](http://www.adesso-online.de)

[www.ecos-online.de](http://www.ecos-online.de)

[www.ecoute.de](http://www.ecoute.de)

[www.deutsch-perfekt.com](http://www.deutsch-perfekt.com)

[www.spotlight-verlag.de/plus](http://www.spotlight-verlag.de/plus)

[www.spotlight-verlag.de/audio](http://www.spotlight-verlag.de/audio)

[www.sprachenshop.de](http://www.sprachenshop.de)

[www.sprachtest.de](http://www.sprachtest.de)

## MUSIK FÜR KINDER

Musik für Kinder klingt durch Europa und das auf sehr vielfältige Weise: Mal klingt es rockig, mal klassisch, mal gibt es einen Hauch von Jazz oder ein Weltmusikorchester. Manchmal steht ein einzelner Mensch mit seiner Gitarre auf der Bühne, oder es bittet eine ganze Big Band zum Hörgenuss. Das ist die Kindermusik des

21.Jahrhunderts: **Bunt, facettenreich und weit verbreitet.**

[www.kindermusik.de](http://www.kindermusik.de) ist eine Webseite wo man das ganze Spektrum der Kindermusik: Jazz und Rock, Reggae und Weltmusik, laute und

leise Töne finden kann. Einfach

[www.kindermusik.de](http://www.kindermusik.de)

anklicken und Spaß haben!





# EUROPASEMINAR 'EUROPÄISCHE WERTE UND RECHTSSICHERHEIT IN EUROPA'

## Edisa Cosic

Das diesjährige Europaseminar des Europäischen Erzieherbundes/EEB stellte europäische Werte und Rechtssicherheit in Europa in den Mittelpunkt. Dr. Gerda Lichtberger, Obfrau des steirischen Landesverbandes des EEB, hob bei der Eröffnung hervor, wie wichtig es sei, diese Werte bekannt zu machen. 80 Pädagogen, Lehrern, Studenten aus Kroatien, Ungarn, Serbien, Rumänien, Bosnien-Herzegowina und der Steiermark trafen sich im Bildungshaus Retzhof von 09. bis 11. November zu einem Erfahrungsaustausch. Die Tagung im Retzhof war auch Anlass, langjährigen Mitarbeitern in der „Arbeit für Europa“ mit der Verleihung der Ehrennadel in Silber mit zu danken. Min. Rat Mag. Manfred Wirtitsch, Präsident des EEB ehrte Honorarkonsul Hofrat Mag. Dr. Jörg Hofreiter besonders für seine unermüdliche Arbeit mit Studenten aus Bosnien-Herzegowina. BHDLV war auch ein Teil dieses Seminars.



Die Stimmung der jungen Menschen in Bosnien-Herzegowina wurde von Schülerinnen und Mentorin Edisa

Ćosić aus dem Gymnasium „Bosanska Krupa“ zum Thema „Bosnien-Herzegowina von Gastarbeitermigration über Flüchtlingsmigration bis hin zu Migration Hochqualifizierter“ dargestellt. Das politische System biete der Jugend keine Perspektiven. Wie schon die Großeltern als Gastarbeiter und die



Eltern als Flüchtlinge sehe die heutige Jugend ihre Chance in der Auswanderung. Mag. Romed Perfler berichtete aus der Arbeit des Österreichischen Integrationsfonds. Für auswärtige Neben Sprache und Arbeit seien Werte zentraler Inhalt der Integration. Mag. Per-



fler hob aber auch die Bedeutung von Eigeninitiative hervor.

Die Sicht Serbiens auf die EU analysierte Mag. Belma Cokovic, Integrationsbeauftragte an der österreichischen Botschaft in Belgrad. Nach wie vor herrsche in Serbien eine positive Stimmung für die EU, das drücke sich auch in dem optimistischen Fortschrittsbericht der EU-Kommission aus.

Durch die Vorträge haben wir viel gelernt und wir konnten unsere Erfahrungen mit den anderen Kollegen austauschen, aber auch viele Kontakte knüpfen. Für Teilnehmer wurde auch eine Stadtführung in



Graz organisiert. Graz ist die Landeshauptstadt der Steiermark und die zweitgrößte Stadt der Republik Österreich. Die Stadt liegt an beiden Seiten der Mur im Grazer Becken. Das Grazer Feld war in der römischen Kaiserzeit eine dicht besiedelte Agrarlandschaft. Im 6. Jahrhundert wurde hier eine Burg errichtet, von der sich der Name Graz ableitet (alpenslaw. gradec bedeutet kleine Burg). Es war eine unvergessliche Erfahrung. Wir freuen uns schon auf das nächste Europaseminar und hoffen, dass nächstes Jahr noch mehr Mitglieder aus BHDLV teilnehmen werden.

Bilder übernommen von: <http://www.efb-steiermark.at/fotoalbum/europaseminar-fuer-paedagogen-retzhof-2016>





## DEUTSCH LEHREN LERNEN

Deutsch Lehren Lernen (DLL) rückt den Unterricht ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Die neue Fort- und Weiterbildungsreihe des Goethe-Instituts wurde speziell für Lehrerinnen und Lehrer von Deutsch als Fremdsprache und Deutsch als Zweitsprache entwickelt. DLL dient der praxisnahen Qualifizierung dieser Lehrkräfte weltweit – sei es im Primarbereich, in der Sekundarstufe oder in der Erwachsenenbildung.

Was macht DLL so besonders?

An wen richtet sich DLL?

Welche Angebote stehen zur Verfügung?

Die Antworten auf diese Fragen können Sie [hier](#) finden!

Informieren Sie sich über DLL-Fortbildungen und Seminare in unserem Land! Mehr Informationen unter <http://kurzelinks.de/veranstaltungen>

Seien Sie **BHDLV**- Mitglied im Jahr 2017



2017



## XXIV. INTERNATIONALE TAGUNG DES KROATISCHEN DEUTSCHLEHRERVERBANDES

### ZIELGRUPPEN- UND LERNZIELSPEZIFISCHE KONZEPTE IM DEUTSCHUNTERRICHT

#### *Lerntheoretische und unterrichtspraktische Ansätze*

BHDLV wurde auch dieses Jahr schon traditionell als Gast zu der XVIV. KDV-Tagung eingeladen. Die diesjährige Deutschlehrertagung fand unter dem Thema Zielgruppen- und lernzielspezifische Konzepte im Deutschunterricht. Lerntheoretische und unterrichtspraktische Ansätze in Crikvenica vom 14.-16. Oktober 2016 statt.

Die Tagung begann mit Willkommens- und Begrüßungsworten der KDV-Präsidentin Irena Horvatic Bilic, die auch dieses Jahr bei der Wahlversammlung des KDV zu der alten-neuen Präsidentin gewählt wurde. Während der Tagung konnte man sich sechs sehr interessanten Plenarvorträgen beteiligen. Am Eröffnungstag konnten wir den Vortrag von Dr. Marion Grein zum Thema Lernen aus neurobiologischer Perspektive hören. Über das Schreiben im Fremdsprachenunterricht transversal und domänenspezifisch ber-

ichtete den Anwesenden Frau Prof. Dr. Sonja Kuri von der Universität Udine.

Am nächsten Tag konnten die Tagungsteilnehmer unter circa 20 verschiedenen Workshops wählen. Die WS waren zeitlich so gut organisiert und angepasst, dass man nach Wunsch sogar an 3-4 WS teilnehmen konnte. Das Themenspektrum war sehr vielfältig und allen Lernstufen geeignet.

Am Abend gab es wieder zwei Plenarvorträge. Frau Prof. Dr. Aneta Stojic von der Universität in Rijeka beschäftigte sich in ihrem Vortrag über die Kollokationskompetenz – theoretische und praktische Ansätze und anschließend bot Herr Dr. Gerald Hühner den Anwesenden einen interessanten Vortrag zum Thema „Oh, Vid, mit Amor posen?“ Diversitäten aus der (kroatischen) DaF- Werkstatt.

Der letzte Tagungstag war weiterhin aktiv

und vielfältig. Das Programm begann mit dem Vortrag von Frau Mag. Sandra Reitbrecht zum Thema Sprechflüssigkeit als Lehr-/Lernziel im DaF-Unterricht und anschließend dem von Frau Prof. Dr. Ana Petracic zum Thema Lernerleistungen im DaF-Unterricht zwischen Anspruch und Realität. Bei der Wahlversammlung des KDV wurde Frau Irena Horvatic Bilic wieder zur Präsidentin gewählt, und hiermit wünschen wir ihr und dem gesamten Vorstand viel Erfolg bei der zukünftigen Arbeit.

Die Tagung endete mit Freiem Forum, bei dem zahlreiche Beiträge aus der Praxis vorgestellt wurden.

Magdalena Ramljak

Fotos: Gerald und Monica Hühner und  
Privatfotos





## UNSERE PARTNER



**Hueber**

Freude an Sprachen



**BHDLV**  
**Bosnisch-herzegowinischer Deutschlehrerverband**  
*Udruženje nastavnika njemačkog jezika*

**Präsidentin** Dubravka Vukadin  
**Redaktion:** M. Ramljak; E. Cosisc; D. Glibic.  
**Anschrift** Gaj V/77  
 70 230 Bugojno  
 Bosnien und Herzegowina

**Tel./Fax.** +387 30 251 949  
**E-Mail** [bhdlv.info@gmail.com](mailto:bhdlv.info@gmail.com)  
**Web** [www.bhdlv.de](http://www.bhdlv.de)

**Haftungshinweis**  
 Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links.  
 Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

